

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von MIND BEYOND MOVEMENT (MBM) – Inhaber Jan Falk

MIND BEYOND MOVEMENT (MBM) – Inhaber Jan Falk

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“ genannt) finden ab dem **01.05.2023** Anwendung und gelten für den Kurs Stretch & Relax von MBM, sofern sich nicht einzelvertraglich etwas anderes ergibt.

1 Angebot

1.1 MIND BEYOND MOVEMENT bietet einen fortlaufenden Stretch & Relax Kurs in den Räumlichkeiten der Yogaschule Bosrup, Martinstr. 13, 39104 Magdeburg an.

Tarife für Kurse

Mehrfachkarten berechtigen den Erwerber zu einer bestimmten Anzahl von Kursbesuchen. Mehrfachkarten sind nicht übertragbar. Eine Kündigung ist nicht möglich.

Folgende Mehrfachkarten sind erhältlich:

Kurskarten sind gültig für Stretch & Relax Kurs

- 1er Karte = 20,00 Euro (inkl. MwSt.)
- 5er-Karte (Gültigkeit 6 Monate ab Erstbesuch) = 85,00 Euro (inkl. MwSt.)
- 10er-Karte (Gültigkeit 1 Jahr ab Erstbesuch) = 150,00 Euro (inkl. MwSt.)

Einzelangebote (wie bspw. Einzelunterricht) sind gesondert zu vergütende Leistungen.

3. Nutzungsberechtigung & Kündigung

3.1 Nutzungsberechtigter ist ausschließlich die im Vertrag als Vertragspartner namentlich bezeichnete Person (im Folgenden „Teilnehmer“). Die Nutzungsberechtigung ist nicht übertragbar. Das Verwendungsrisiko gleich welcher Art liegt insofern alleine auf Seiten des Teilnehmers, d.h. die Rückgabe oder der Umtausch ist nicht möglich, soweit nicht Gründe im Verantwortungsbereich von MBM die Nutzung für einen unzumutbar langen Zeitraum ausschließen. Dies gilt insbesondere beim Erwerb von Mehrfachkarten.

3.2 Die Hausordnung der Yogaschule Bosrup ist zu beachten.

3.3 Bei Mehrfachkarten besteht über die Rückgabemöglichkeit nach Ziffer 3.1 Satz 3 hinaus kein ordentliches oder außerordentliches Kündigungsrecht.

4 Kursbelegung, Voranmeldung, Kursbeginn, Änderung des Kursangebotes, vorübergehende Schließung

4.1 MBM ist berechtigt, die maximale Anzahl der Teilnehmer für den Kurs Stretch & Relax zu begrenzen, wenn dies aus zwingenden organisatorischen (z.B. räumlichen Gründen im Interesse der Teilnehmer) oder aufgrund behördlicher Anordnung erforderlich ist. Eine Begrenzung wird per E-Mail, WhatsApp oder im Einzelfall durch den Trainer bestimmt.

4.2 Bei großem Interesse an einzelnen Kursen und/oder Veranstaltungen ist MBM berechtigt, in zumutbaren zeitlichen Zusammenhang eine Voranmeldung zu den Kursen zu verlangen, um einen ungestörten organisatorischen Ablauf zu gewährleisten.

4.3 MBM ist berechtigt, das Kursangebot, die zeitliche und örtliche Lage des Kurses in einer für den Teilnehmer vertretbaren Weise zu ändern oder davon abzuweichen, sofern ein triftiger Grund dafür vorliegt.

4.4 MBM ist im Rahmen von Ziffer 4.3 insbesondere berechtigt, die Nutzung, das Kursangebot, die zeitliche und örtliche Lage des Kurses vorübergehend zu ändern, davon abzuweichen oder ganz ausfallen zu lassen, sofern dies wegen Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten oder dringender organisatorischer Gründen notwendig wird. MBM behält sich unter Berücksichtigung einer rechtzeitigen Ankündigung vor, an offiziellen Feiertagen des Bundeslandes Sachsen-Anhalt zu schließen. Gleiches gilt für die vorübergehende Einstellung der Kurse wegen Betriebsferien. Betriebsferien wird MBM per Newsletter oder frühzeitig im Kurs ankündigen.

5 Bezahlung

5.1 Teilnahmegebühren sind für Kurse durch Erwerb von Einzel- und Mehrfachkarten im Voraus zu bezahlen. Sämtliche Karten und Mitgliedschaften können persönlich vor Ort im Studio oder per Mail erworben werden.

5.2 Müssen Veranstaltungen aufgrund mangelnder Teilnehmeranzahl abgesagt werden, so informiert MBM den Teilnehmer darüber schnellstmöglich.

5.3 MBM ist berechtigt, die Preise für die Nutzung seiner Angebote unter Beachtung von § 315 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) zu ändern. Eine solche Preisänderung wird nur wirksam, wenn sie mindestens drei volle Kalendermonate durch MBM mit betragsmäßiger Benennung der neuen Preise angekündigt wird. Die E-Mail oder Aushang ersetzt die Erklärung nach § 315 Absatz 2 BGB. Dem Teilnehmer steht ein einmaliges Sonderkündigungsrecht auf den Zeitpunkt der Wirksamkeit der angekündigten Preisänderung zu; § 3 Absatz 5 gilt entsprechend.

6 Teilnahmefähigkeit

6.1 Bei allen Angeboten ist Selbstverantwortlichkeit und normale psychische und physische Belastbarkeit vorausgesetzt.

6.2 Befindet sich der Teilnehmer in ärztlicher und/oder psychotherapeutischer Behandlung, so ist die Teilnahme an den Angeboten von MBM nur mit vorheriger Absprache und Genehmigung durch den jeweiligen Arzt bzw. Therapeuten möglich. Bestehen Vorerkrankungen und/oder Beeinträchtigungen, die zu einer Einschränkung der Teilnahme an diesem Kurs führen könnte, ist der Teilnehmer verpflichtet, MBM vor der Teilnahme darüber zu informieren.

7 Höhere Gewalt

7.1 Für Ereignisse höherer Gewalt, die MBM die Erbringung der vertraglichen Leistung wesentlich erschweren, oder die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages zeitweilig behindern oder unmöglich machen, haftet MBM nicht.

7.2 Als höhere Gewalt gelten alle vom Willen und Einfluss der Vertragsparteien unabhängigen Umstände wie Naturkatastrophen, Regierungsmaßnahmen, Krieg und andere militärische Konflikte, Streik, Aussperrung und andere Arbeitsunruhen, Embargo oder sonstige Umstände, die unvorhersehbar sind und nach Abschluss dieses Vertrages eintreten.

7.3 Soweit eine der Vertragsparteien durch höhere Gewalt an der Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen gehindert wird, gilt dies nicht als Vertragsverstoß. Gleiches gilt, soweit MBM auf die Vorleistung Dritter angewiesen ist und sich diese auf Grund höherer Gewalt verzögert.

7.4 Jede Partei wird alles in ihren Kräften stehende unternehmen, was erforderlich und zumutbar ist, um das Ausmaß der Folgen, die durch die höhere Gewalt hervorgerufen

worden sind, zu mindern. Die von der höheren Gewalt betroffene Vertragspartei wird der anderen Vertragspartei den Beginn und das Ende des Hindernisses jeweils unverzüglich schriftlich anzeigen.

7.5 Sobald feststeht, dass die höhere Gewalt länger als sechs Monate andauert, ist jede Vertragspartei berechtigt, den Vertrag durch eingeschriebenen Brief zu kündigen.

8 Haftung

8.1 MBM haftet für etwaige Schäden insoweit, als (a) MBM, ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt; Die Haftung von MBM in Fällen grober Fahrlässigkeit ist dabei auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt; (b) schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit vorliegen; (c) sonstige zwingende gesetzliche Haftungsvorschriften eine Haftung vorsehen.

8.2 Darüber hinaus haftet MBM, auf die Höhe des typischerweise vorhersehbaren Schadens beschränkt, auch für solche Schäden, die MBM oder ihre Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Vertreter in Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht schuldhaft verursacht haben.

8.3 Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

8.4 Die Nutzung der Einrichtungen & Kurse erfolgt auf eigene Gefahr des Teilnehmers. Für die von Teilnehmern mitgebrachten Gegenstände, insbesondere für Wertgegenstände und Garderobe, übernimmt MBM keine Haftung.

8.5 MBM haftet nicht für Schäden und Verletzungen, die durch eigenes Verschulden der Teilnehmer/in entstehen.

8.6 MBM sichert für keine seiner Leistungen besondere Eigenschaften, insbesondere Erfolgsversprechen zu.

9 Datenschutz

9.1 MBM weist gemäß § 33 BDSG darauf hin, dass personenbezogene Daten im Rahmen der Vertragsdurchführung gespeichert werden. Personenbezogene Daten des Kunden werden nur erhoben, verarbeitet oder genutzt, sofern der Kunde eingewilligt hat oder das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) oder eine andere Rechtsvorschrift es anordnet oder erlaubt.

9.2 MBM behält sich vor, Dritte (z.B. Rechtsanwaltskanzleien oder zugelassene Inkassounternehmen) mit der Einziehung offener Forderungen zu beauftragen, wobei die zur Einziehung notwendigen Abrechnungsdaten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen mitgeteilt werden.

10 Schlussbestimmung/Nebenabrede/Gerichtsstand

10.1 Änderungen und Ergänzungen dieser AGB, der Preise und sämtlicher Angebotsverträge sind jederzeit möglich und bedürfen der Schriftform.

Die aktuellen AGB können unter www.mindbeyondmovement.de/AGB als PDF heruntergeladen werden.

10.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An ihre Stelle soll eine angemessene Regelung treten, die soweit rechtlich zulässig, dem mit der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich Bezweckten bzw. gewollten am ehesten entspricht.

10.3 Mündliche Nebenabreden werden nicht getroffen.

10.4 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das für den Sitz von MBM zuständige örtliche Gericht.

10.5 Für alle Rechtsbeziehungen ist das deutsche Recht anwendbar.

10.6 Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern auf dieser Website die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Magdeburg, 01. Mai 2023